

27. Mai 2019

Ereignisbericht: Erdbeben Peru

Am Morgen des 26.5.2019 ereignete sich um 7:41 (UTC) ein schweres Erdbeben in Zentralperu. Nach Angaben der US Erdbebenwarte USGS exponierte der Erdstoss mit Magnitude 8.0 Mw eine Population von einer halben Million Menschen sehr starken Erschütterungen, knapp 7 Millionen spürten moderate Erschütterungen.

Es werden keine negativen Auswirkungen auf die Solidum Fonds erwartet.

Das Beben ereignete sich in knapp 110 km Tiefe innerhalb der Nazca Platte, die sich dort mit 7 cm pro Jahr unter die Südamerikanische Platte schiebt. Auch wenn die meisten starken Erdbeben Perus vor der Küste am Peru/Chile Graben auftreten, sind Beben weiter in Landesinneren nicht ungewöhnlich. In den letzten 3 Jahrzehnten ereigneten sich im Umkreis von 250 km des gestrigen Tremors drei weitere 7+ Beben.

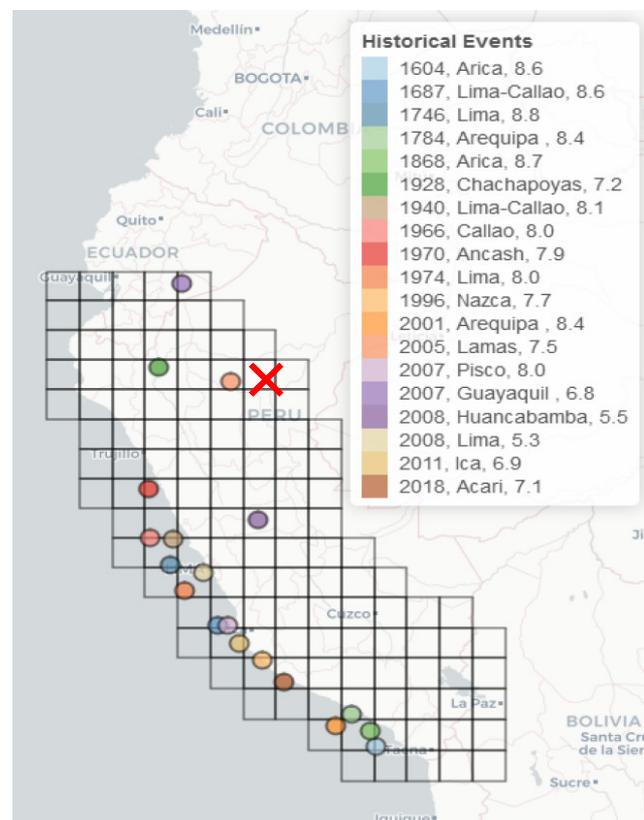
In ersten Berichten über die Auswirkungen des Erdbebens wurden glücklicherweise nur wenige Personenschäden gemeldet. USGS schätzt die Sachschäden auf einige 100 Mio USD. Damit sind Auswirkungen auf den allgemeinen Rückversicherungsmarkt eher unwahrscheinlich.

Allerdings hat sich der Staat Peru über ein Programm der Weltbank mittels eines Cat Bonds gegen Erdbeben versichert, um im Schadenfall zeitnah Finanzmittel zum Wiederaufbau der Infrastruktur zu erhalten. Auf der Basis der veröffentlichten Erdbebenparameter wird es für diesen Cat Bond zu einer Auszahlung von 30% des 200 Mio Deckungskapitals des Bonds kommen.

Die Solidum Fonds hatten sich an diesem Programm nicht beteiligt, weil die Kompensation als nicht ausreichend für das Risiko erachtet wurde.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Management Team gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
 Solidum Partners



Relevante historische Erdbeben in Peru und Mw 8.0 Beben vom 26.5.2019 (Kreuz)